



**Mehr
Generationen
Haus**
Miteinander – Füreinander



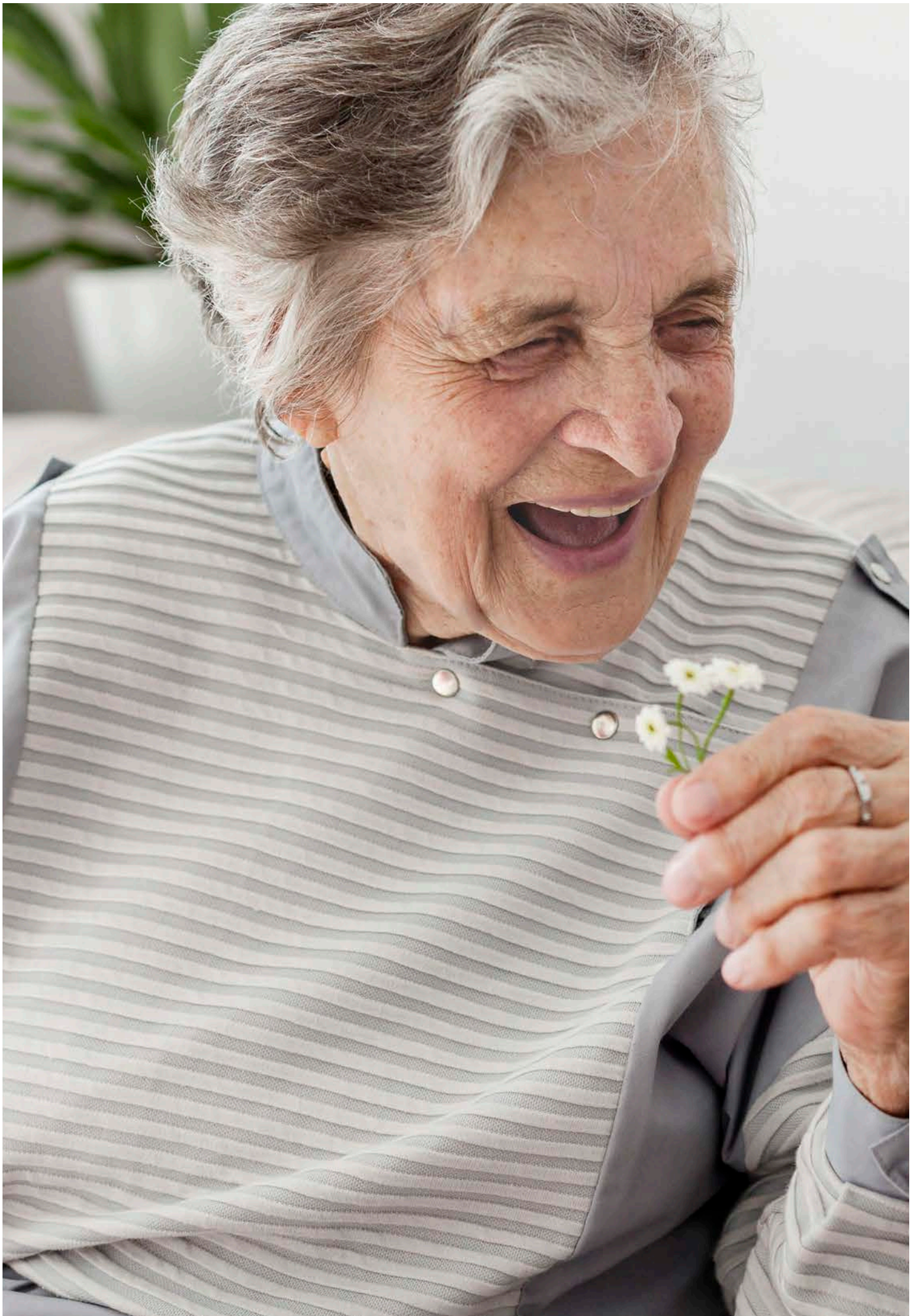
Familienzentren
HESSEN



Mehrgenerationenhaus und Familienzentrum Heilhaus Kassel

Angebote für Ältere





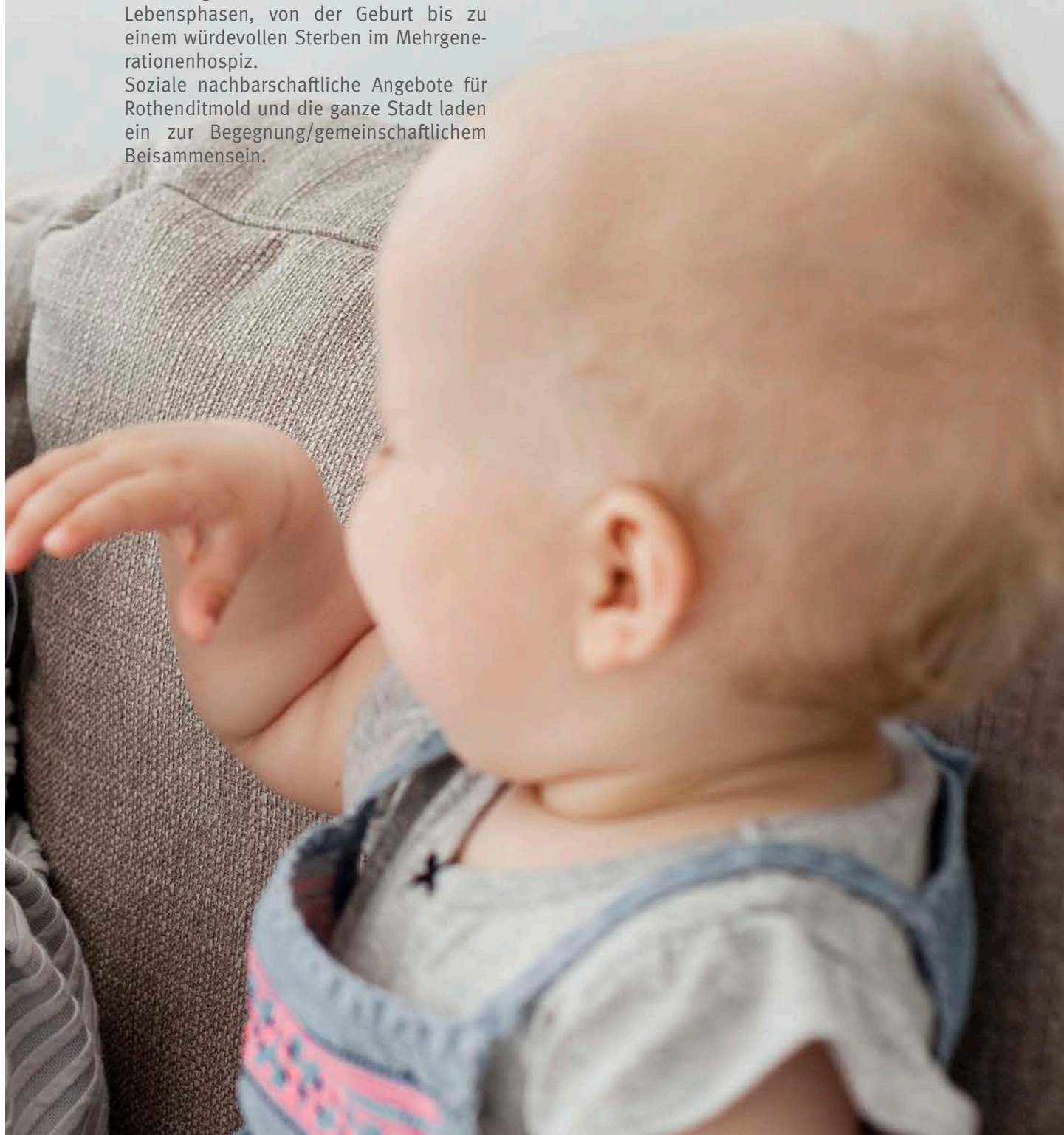
Ein Haus der Generationen

Mehrgenerationenhaus und Familienzentrum zu sein bedeutet, ein Ort der Begegnung für Alt und Jung zu sein, den Zusammenhalt der Generationen zu stärken, Einsamkeit und Isolation als sorgende Gemeinschaft entgegen zu wirken.

Wir begleiten Menschen in allen Lebensphasen, von der Geburt bis zu einem würdevollen Sterben im Mehrgenerationenospiz.

Soziale nachbarschaftliche Angebote für Rothenditmolde und die ganze Stadt laden ein zur Begegnung/gemeinschaftlichem Beisammensein.

Das Heilhaus ist Mitglied im



Angebote zur Inspiration und Begegnung

Erzählcafé

Im Erzählcafé wird Zeitgeschichte lebendig im Erzählen persönlicher und berührender Lebenserfahrungen. Jüngere und ältere Menschen sind eingeladen einander von sich zu berichten. Zu einem Thema miteinander sprechen – zuhören – beisammen sein. Jedes Erzählcafé hat ein übergeordnetes Thema wie z.B. Hoffnung, Lieblingsorte, Glück, Frieden und Unfrieden, Freude. Zielgruppen sind Menschen aller Generationen, die sich zu dem Thema austauschen und eigene Beiträge in Form von Geschichten und Gedichten, Fotos und/oder Musik einbringen möchten.

Musikcafé

Das Musikcafé ermöglicht musikalische Begegnungen am Nachmittag mit Liedern, Instrumenten, Geschichten und Rätseln. Musikinteressierte können sich beim Hören, Singen, Bewegen und Musizieren begegnen und über Musik Gemeinschaft erleben. Es ist ein Nachmittag zum Mitmachen und/oder Zuhören.

Monatlich findet im Wechsel ein Erzähl- und ein Musikcafé statt, an dem im Schnitt 20-30 Menschen teilnehmen.

Offener Mittagstisch

Für die Öffentlichkeit werktags von mittwochs bis freitags in der Cafeteria des Heilhauses, täglich für Bewohner*innen des Betreuten Wohnens in der Heilhaus-Siedlung. Abwechslungsreiche und gesunde Speisen, wöchentlich wechselnder Speiseplan, der im Vorfeld veröffentlicht wird. Unsere Küche bereitet so täglich 50-65 Essen vor.

Bewegung im Stadtteil für Menschen ab 60

In diesem wöchentlichen Angebot können sich Menschen ab 60 mit qualifizierter Anleitung gemeinsam bewegen. Regelmäßig nehmen 6-10 Personen das Angebot wahr.



Niedrigschwellige Angebote für Bewohner*innen der Heilhaus-Siedlung

Jeden Tag gibt es ein Angebot, an dem sich die Bewohner*innen beteiligen können.

Mo.: 15:30 Uhr, Spielenachmittag

Di.: 15:00 Uhr, Besuch Rothes Café

Mi.: 15:30 Uhr, Bewegungsangebot

Do.: 15:30 Uhr, Gedächtnistraining

Fr.: 10:30 Uhr, gemeinsames Kochen



Handy-Sprechstunde

Kostenlose, offene Handy-Sprechstunde, immer donnerstags von 16:00 - 17:00 Uhr (außer in den Ferien). Fragen rund ums Smartphone können in vertraulicher Atmosphäre geklärt werden.



Kulturveranstaltungen und Feste

Nachstehend finden Sie eine Auswahl an Veranstaltungen. Eine Gesamtübersicht ist im Internet unter www.heilhaus.org > Seminarprogramm zu finden.

06.02.25 Musikcafé

26.02.25 Lieder aus Asurien –
Meditatives Konzert

06.03.25 Erzählcafé

18.04.25 Passionsmusik am Karfreitag

24.04.25 Musikcafé

22.05.25 Erzählcafé

03.06.25 Führung
mit kulinarischem Abend

12.06.25 Musikcafé

17.06.25 Farbenprächtiges Streich-
quartett in g-Moll von Claude
Debussy im Rahmen des
Kultursommers Nordhessen



Bio-Marktstand

In den Sommermonaten gibt es in der Siedlung am Heilhaus einen Bio-Marktstand. Im Angebot ist Regionales und Saisonales vom Biohof Groß in Mühlhausen. Durch kulinarische und kulturelle Beiträge, die von Menschen aus dem Freundeskreis, von Hausgemeinschaften oder Teams gestaltet werden, ist der Marktstand zu einem beliebten Ort der Begegnung geworden.



Medizinische Angebote

Beratungsstelle für Gesundung und Heilung

In der Beratungsstelle begleiten wir Menschen, die akut erkrankt sind, chronische Leiden haben, Unterstützung in einer Krise brauchen, ihre Gesundheit fördern möchten.

Wir arbeiten mit einem ganzheitlichen Gesundheitsverständnis: Es umfasst Körper, Geist und Seele, die sozialen Bezüge, in denen ein Mensch lebt, sowie das Bedürfnis nach einem sinnerfüllten Leben.

Mit Blick auf Ihre persönliche Situation beraten wir Sie, welche Angebote des Heilhauses für Sie hilfreich sein können. Mitmenschliche Annahme, Verständnis, ein respektvoller Umgang und ein offener Dialog sind Qualitäten, die uns in der Beratung besonders am Herzen liegen.

Die Praxen im Heilhaus

Auf der Grundlage eines ganzheitlichen Gesundheitsverständnisses bietet das gemeinnützige Medizinische Versorgungszentrum Heilhaus ein umfassendes Spektrum an allgemeinmedizinischen und psychotherapeutischen Behandlungen.

Die Fachärzt*innen für Allgemeinmedizin, Psychotherapeut*innen, sowie eine Hautarztpraxis leisten zusammen mit der Beratungsstelle für Gesundung und Heilung einen wichtigen Teil der gesundheitlichen Versorgung in Rothenditmolde und darüber hinaus.

Das Angebot wird erweitert durch die Praxen der Dermatologie, Physio-, Ergo- und Osteopathie.

ALLES AN
EINEM ORT
ALLGEMEINMEDIZIN,
PSYCHOTHERAPIE,
DERMATOLOGIE,
PHYSIO-, ERGO- UND
OSTEOPATHIE.





Aufenthalte zur Pflege und Erholung

Wir empfangen Sie gern als Gast im Heilhaus, wenn Sie pflegerische Unterstützung brauchen:

- zur Genesung nach einer Krankheit oder Operation,
- während einer Chemotherapie oder im Anschluss daran,
- zur palliativpflegerischen und -medizinischen Betreuung,
- in einem physischen oder psychischen Erschöpfungszustand,
- zum Entspannen, Regenerieren, Wohlfühlen und Verwöhnt werden.

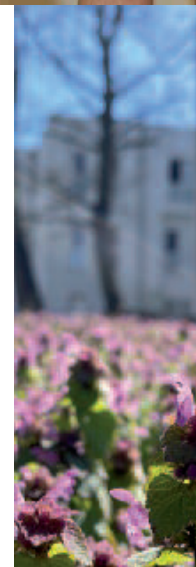
Ältere oder pflegebedürftige Menschen nehmen wir vorübergehend auf, um die betreuenden Angehörigen zu entlasten. Ein Aufenthalt kann ein paar Tage, eine Woche oder längere Zeit dauern. Die Zeit und den Ablauf können Sie individuell mit uns abstimmen.



Nährsystemarbeit nach Ursa Paul®

Nährsystemarbeit ist ein Weg der Gesundheit und Heilung. Sie stärkt und balanciert unsere Lebenskraft. Die spirituelle Kraft wird in uns erfahrbar, sie löst mentale Blockierungen, wandelt emotionale Belastungen und lindert körperliche Schmerzen. Nährsystemarbeit lässt uns Augenblicke des Einklangs von Körper, Geist und Seele erfahren. Sie schenkt innere Klarheit, eine stille Wahrnehmung des geistigen Raumes und weckt eine Zugehörigkeit zu uns selbst und zur Schöpfung.

Diese Arbeit wurde von Ursa Paul auf der Grundlage alter energetischer Heilweisen wie der Chakren- und Auralehre entwickelt.





IN DER
HEILHAUS-SIEDLUNG
GIBT ES
23
BARRIEREFREIE
WOHNUNGEN



Unterstützende und entlastende Angebote

Betreutes Wohnen in der Heilhaus-Siedlung

Betreutes Wohnen in den Häusern der Siedlung am Heilhaus ist eine Wohnform für kranke oder ältere Menschen, die selbständiges individuelles Wohnen wünschen und dies mit der Sicherheit, bei Bedarf rasch auf notwendige Hilfeleistungen zurückgreifen zu können, verbinden wollen (z.B. Unterstützung im Alltag, in der Pflege). Die Wohnungen sind barrierefrei und entsprechend den Bedürfnissen von behinderten bzw. älteren, pflegebedürftigen Menschen geplant und ausgestattet.

Das Heilhaus bietet Betreutes Wohnen in einem gemeinschaftlichen Umfeld an. Kranke und ältere Menschen sind eingeladen, ihre Lebenserfahrungen und Kompetenzen in die Gemeinschaft einzubringen und bei gemeinschaftlichen Aktivitäten dabei zu sein oder sie mit zu gestalten. Sie können Anteil nehmen am Leben in der Kindergemeinschaft, mit den Kindern den nahe gelegenen Garten des Heilhauses pflegen, sich im Heilhaus ehrenamtlich engagieren, Kulturabende oder gemeinsame Meditationen besuchen und ihre Mahlzeiten im Heilhaus einnehmen.

Die nahe Verbindung mit dem Heilhaus und das Eingebunden-Sein in die Siedlung bieten den Bewohnern vielfältige Möglichkeiten des Gemeinschaftslebens, sowie bei Bedarf Unterstützung auf der sozialen, pflegerischen, medizinischen und spirituellen Ebene. Wird ein Mensch pflegebedürftig, kann er in seiner Wohnung und in der vertrauten Gemeinschaft bleiben und bekommt dort die Unterstützung, die er braucht. Dadurch kann die selbständige Lebens- und Haushaltsführung so lange wie möglich erhalten bleiben. Wenn das Lebensende naht, kann er hier würdevoll sein Leben bis zu Ende leben.

Beispiele für Betreuung, die genutzt bzw. bei Bedarf in Anspruch genommen werden können:

- 24 Stunden Notruf
- Pflege bei leichten Erkrankungen
- Vermittlung von Haushaltshilfen
- Frühstück, Mittagessen, Abendessen im Heilhaus
- Servieren von Mahlzeiten in der

- Wohnung
- Teilnahme an gemeinschaftlichen Veranstaltungen
- Angebote zur Freizeitgestaltung
- Nutzen der Gemeinschaftsräume (zum Beispiel für Familienfeiern)
- Reinigung der Wohnung
- technische Hilfeleistungen im Haushalt
- Beratung in Fragen der Haushaltsführung, Heim- und Krankenhausaufnahme
- Hilfestellung gegenüber Behörden und anderen öffentlichen Einrichtungen



„Leben im Quartier“

Selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben, soziale Kontakte pflegen, teilhaben an Aktivitäten – das ist für viele Menschen, die auf Pflege und Betreuung angewiesen sind, ein großer Wunsch. Um die Situation für hilfsbedürftige Menschen im Stadtteil Rothenditmold zu verbessern, engagiert sich die Heilhaus-Stiftung beim Projekt „Leben im Quartier“. Zu den Kooperationspartnern zählen das Sozialamt der Stadt Kassel (Beratungsstelle ÄLTER WERDEN), die städtische Wohnungsbaugesellschaft GWG, der Nachbarschaftsverein Piano e.V. sowie drei ambulante Pflegedienste.

Alte oder kranke Menschen werden darin unterstützt, im vertrauten Umfeld wohnen zu bleiben, z. B. durch ambulante Pflegedienstleistungen, eine 24-stündige Rufbereitschaft, soziale Einbindung oder Haushaltshilfen. Darüber hinaus ist im Rahmen des Projektes barrierefreier Wohnraum entstanden.

Ein weiteres Projekt, das auf Unterstützungsbedarf im Alter reagiert, ist der „Ambulant betreute Wohnverbund“: Durch individuell abgestimmte Hilfe älterer Menschen kann der Wechsel in ein Heim verhindert oder verzögert werden. Soziale Einbindung und gemeinschaftliche Angebote sorgen für Kontakt und wirken Vereinsamung entgegen.

Kooperationspartner:



Wurde gefördert durch:



Ambulanter Pflegedienst Heilhaus

Als Pflegedienst in Rothenditmold, der Nordstadt und Kirchditmold sind wir gern für Sie da. Wir unterstützen, pflegen und versorgen Sie oder Ihre Angehörigen in der vertrauten häuslichen Umgebung. Offenheit, Achtsamkeit und Respekt liegen uns dabei besonders am Herzen.

Unser Angebot

- Alle Bereiche der Grund- und Behandlungspflege.
- Individuelle Abstimmung der Pflege auf den Bedarf des einzelnen Menschen und seines familiären Umfelds.
- Kurze und schnelle Wege zu Ihnen als Pflegedienst vor Ort.
- 24-Stunden-Rufbereitschaft, Übernahme der regelhaften Versorgung in der Nacht.

Unsere Zusatzleistungen

- Medizinische Versorgung durch die allgemeinärztlichen
- Praxen des Heilhauses (auch Hausbesuche),
- Physio-, Ergo- und Logotherapie.
- Verhinderungspflege.
- Unterstützung in besonderen Belastungssituationen,
- eine barrierefreie Gästewohnung in der Siedlung am Heilhaus als Übergang nach einem Krankenhausaufenthalt oder einer Reha-Maßnahme,
- Hilfe bei einem Wechsel in eine barrierefreie Wohnung in Rothenditmold.



In Verbindung mit dem Heilhaus in der Brandastraße und dem Waschcafé in der Siedlung am Rothenberg vermitteln wir auf Wunsch gern weitere Angebote. Dazu gehören zum Beispiel der offene Mittagstisch und gemeinschaftliches, kulturelles Zusammensein.

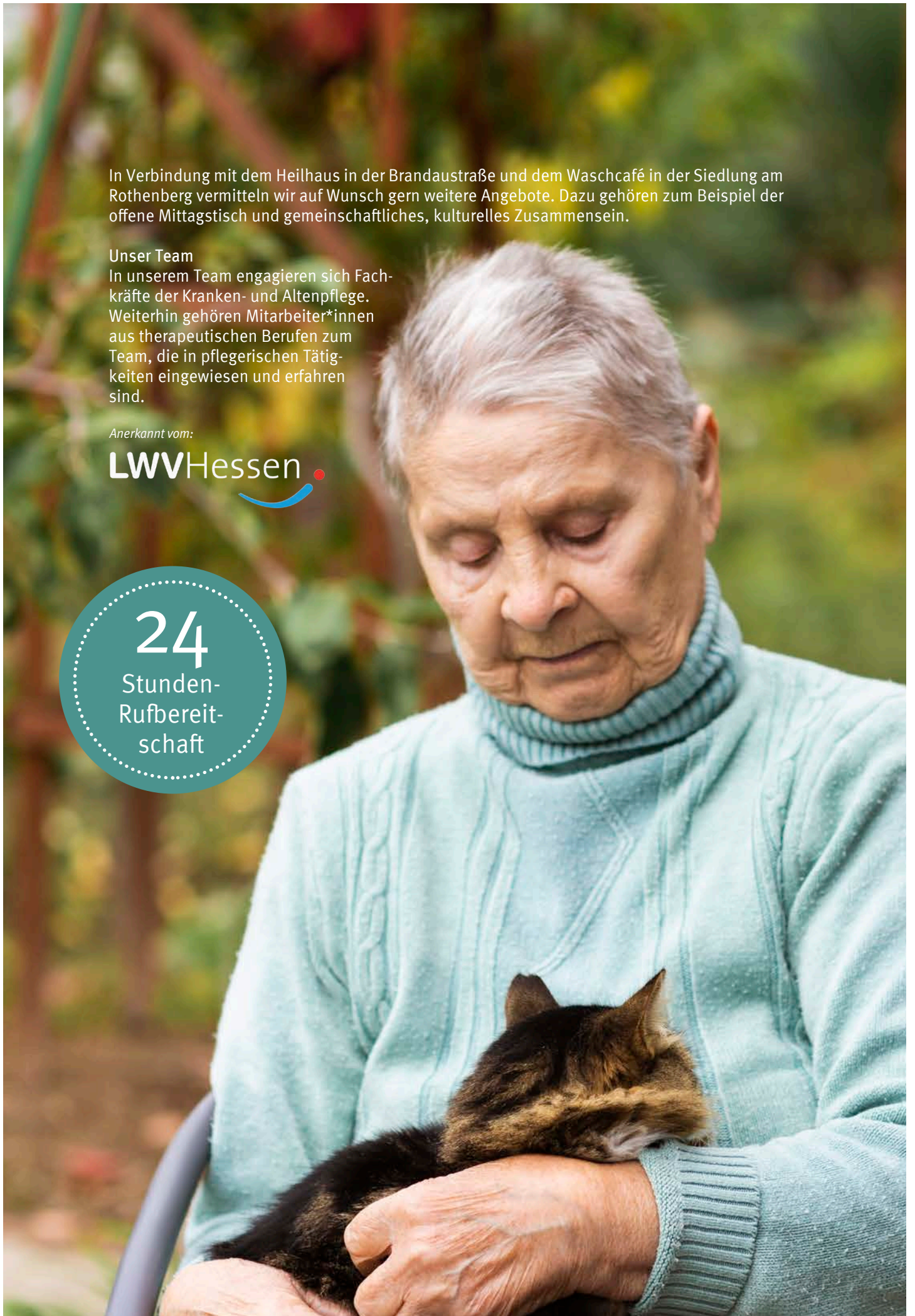
Unser Team

In unserem Team engagieren sich Fachkräfte der Kranken- und Altenpflege. Weiterhin gehören Mitarbeiter*innen aus therapeutischen Berufen zum Team, die in pflegerischen Tätigkeiten eingewiesen und erfahren sind.

Anerkannt vom:

LWVHessen

24
Stunden-
Rufberei-
tschaft





Mehrgenerationenhospiz

Ein tröstlicher und wärmender Ort des Getragenseins

Im Mehrgenerationenhospiz werden schwerkranke Kinder und Jugendliche mit lebensverkürzenden Krankheiten begleitet sowie Erwachsene, deren Lebensweg zu Ende geht. Es ist das erste generationenübergreifende Hospiz in Deutschland, in dem Menschen jeden Alters – vom Säugling bis zu Hochbetagten – aufgenommen und auf palliativ-medizinischer und pflegerischer, sozialer, therapeutischer und spiritueller Ebene begleitet werden. Im Hospiz gibt es acht Gästezimmer sowie eine großzügige Küche mit Wohn- und Essbereich für das Zusammensein. Das parkähnliche Außengelände lädt zum Verweilen ein. Eingebettet ist das Hospiz in das Leben in der Siedlung am Heilhaus. Während Erwachsene am Ende ihres Lebens im Hospiz aufgenommen werden, kommen Kinder und Jugendliche meist über einen längeren Zeitraum immer wieder dorthin. Mit der Diagnose einer lebensverkürzenden Erkrankung haben sie Anspruch auf einen Hospizplatz.

Das Hospiz kann für sie zu einem zweiten Zuhause werden. Im Rahmen eines temporären Aufenthalts ihres Kindes im Mehrgenerationenhospiz werden die pflegenden Eltern entlastet.

Das Hospiz ist Mitglied im Deutschen Hospiz- und Palliativverband e.V. und im Bundesverband Kinderhospiz e.V.

Mitglied im:




Deutscher Hospiz- und
Palliativverband e.V.



BUNDESVERBAND
Kinderhospiz e.V.





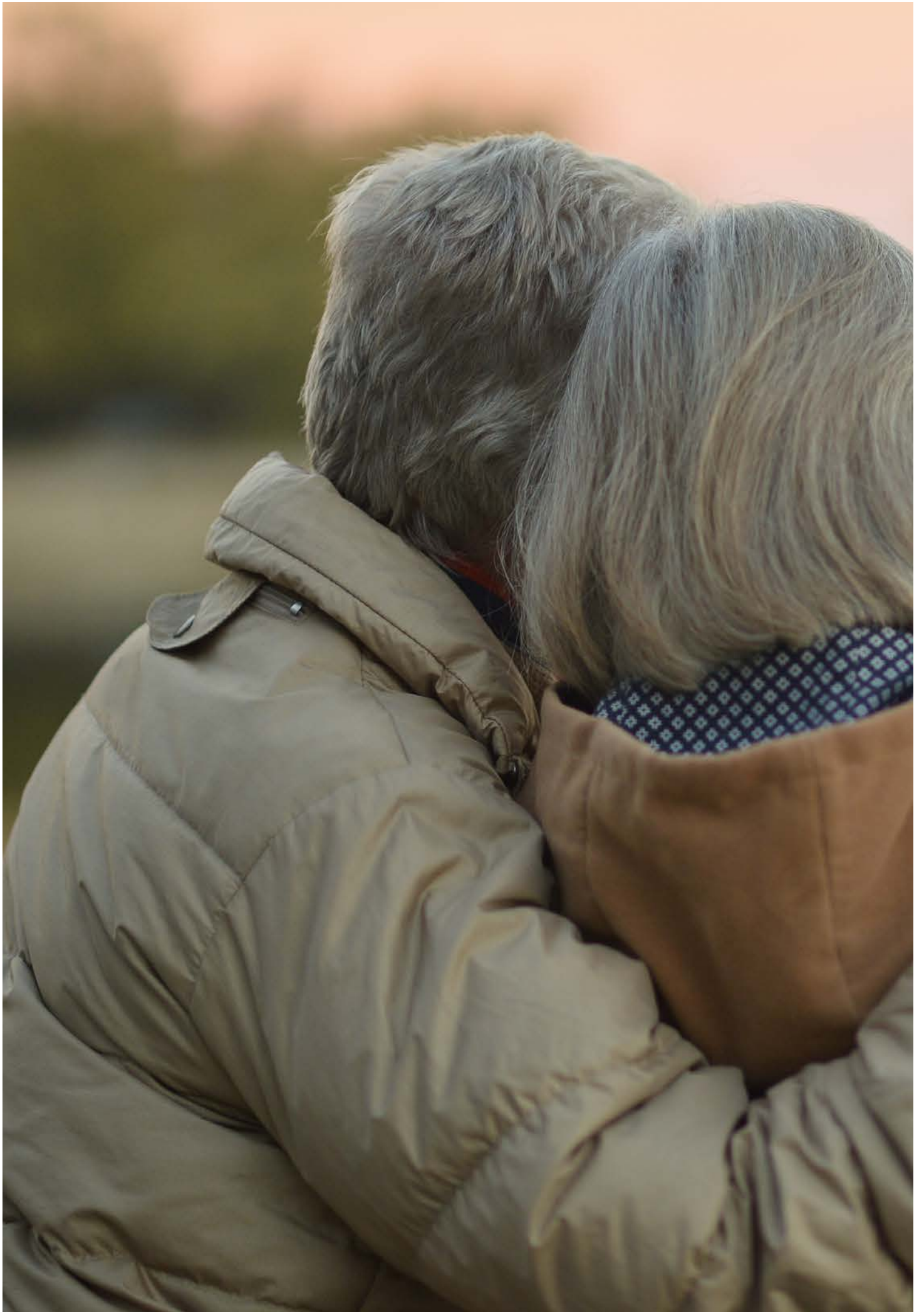
Für die Betreuung der Hospizgäste steht ein multiprofessionelles Team zur Verfügung, dazu gehören Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*innen, Palliativ- und Pflegefachkräfte, Heil- und Erziehungspfleger*innen sowie Sozialpädagog*innen. Die Mitarbeit von ehrenamtlichen Helfer*innen ist eine wichtige Säule in der hospizlichen Versorgung. Die Helfer*innen schenken den schwerkranken Menschen Zeit und sind da, für das, was gebraucht wird. Für ihre Qualifizierung bietet das Hospiz regelmäßig eine entsprechende Ausbildung mit Theorie, Praxis und Supervision an.

Trauercafé

Wöchentlich findet unser Trauercafé statt. In einem geschützten Rahmen haben Trauernde die Gelegenheit zum Austausch mit anderen Betroffenen. In der Zeit der Trauer kann es guttun, einen Ort zu haben, wo diese Trauer willkommen ist und es Menschen gibt, die zuhören und Anteil nehmen.

„Im Mehrgenerationenhospiz gibt es keine Grenze zwischen den Generationen, zwischen einem schwerkranken Kind oder einem alten Menschen, der stirbt. Wir tragen die Sterbenden und ihre Angehörigen in dieser Zeit des Abschiednehmens, wir leben mit ihnen.“

Ursa Paul, Gründerin des Heilhauses



Trauerbegleitung | Ambulante Hospizarbeit

Sterben ist Abschied nehmen, ist Übergang und Rückkehr der Seele an den Ort, von dem sie einst kam. In einer Gemeinschaft zu sterben schenkt Trost. Das Anteilnehmende Dasein anderer Menschen lässt einen Raum entstehen, in dem das Leben in Würde zu Ende gelebt werden kann.

In einer Atmosphäre von Liebe und Geborgenheit können schwer Kranke und Sterbende mit ihren Angehörigen ihre letzte Lebenszeit bei und mit uns verbringen. Sterbende begleiten wir in unseren Räumen aber auch durch unseren ambulanten Hospizdienst zu Hause und im Krankenhaus und übernehmen auf Wunsch die palliativpflegerische Versorgung. Wir kümmern uns um den Haushalt und entlasten die betreuenden Angehörigen.

Hilfe bei Todesfällen

Wenn ein Mensch stirbt, sind Angehörige unvermittelt mit dem Verlust eines nahen Menschen konfrontiert. In einer solchen Situation brauchen Betroffene menschliche und praktische Unterstützung, um den schmerzvollen Abschied in einer Weise zu gestalten, die Trost schenkt.

- Wir sind für Angehörige da und bieten sofortige Hilfe an.
- Angehörige und Sterbende unterstützen wir dabei, über die Beerdigung zu sprechen und Wünsche hinsichtlich der Gestaltung zu klären.
- Säрге und Urnen können bei einer dem Heilhaus zugehörigen Schreinerei ausgewählt werden.
- Wir gestalten Rituale des Abschieds und Trauerfeiern, die sich nach den Wünschen des Verstorbenen oder der Angehörigen richten.
- Die Räumlichkeiten des Heilhauses stehen für das Zusammensein der Trauergäste beim Beerdigungskaffee zur Verfügung.
- Wir begleiten Menschen auf ihrem Weg durch die Trauer, unterstützen darin, den schmerzlichen Verlust anzunehmen und neue Schritte ins Leben zu wagen.



Mehrgenerationenhaus und Familienzentrum

Brandastr. 8b, 34127 Kassel

Tel. 05 61/ 9 83 26 0

kassel@heilhaus.org, www.heilhaus.org

So finden Sie uns:



@heilhauskassel

